Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/123

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Leicht, Becker (Pirmasens), Bremm, Pieroth, Schmitt (Lockweiler), von Thadden, Dr. Freiherr von Weizsäcker, Dr. Gölter, Dr. Hallstein und Genossen

betr. Elektrifizierung von Bundesbahnstrecken in Rheinland-Pfalz und im Saarland; Planung von Schnellstrecken der Deutschen Bundesbahn

Das Land Rheinland-Pfalz ist seit längerem im Begriff, durch Strukturverbesserungsmaßnahmen seine Wirtschaftskraft auch in bisher weniger entwickelten Gebieten entscheidend zu stärken. Eine der wichtigsten infrastrukturellen Bedingungen für den Erfolg dieser Maßnahmen ist ein gutes Verkehrsnetz.

Es ist daher zu begrüßen, daß die Vereinbarungen über die Elektrifizierung der Bundesbahnstrecke Koblenz—Ehrang—Igel bzw. Perl bzw. Völklingen abgeschlossen sind und demnächst mit finanzieller Hilfe des Landes Rheinland-Pfalz der Bau der Elektrifizierung begonnen wird.

Außer dieser Strecke gibt es aber im Land Rheinland-Pfalz noch weitere Strecken, deren Elektrifizierung vordringlich ist:

Bingerbrück—Alsenz—Kaiserslautern; Gau-Algesheim—Bad Kreuznach—Idar-Oberstein—Türkismühle; die Rhein-Sieg-Strecke Troisdorf—Betzdorf—Siegen bzw. Dillenburg; Schifferstadt—Speyer—Germersheim—Wörth; Karlsruhe—Landau—Saarbrücken und Landau—Neustadt.

Unter Hinweis auf diese Notwendigkeiten fragen wir daher die Bundesregierung:

1. In welcher Reihenfolge sieht die Bundesregierung die Dringlichkeit weiterer Elektrifizierungen von Bundesbahnstrecken in Rheinland-Pfalz und im Saarland und innerhalb welchen Zeitraumes sollen diese Elektrifizierungen durchgeführt werden?

Buchdruckerei P. Meier, 5201 St. Augustin-Buisdorf, Tel. (02241) 6 27 46
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

2. Sieht die Bundesregierung die Notwendigkeit, bei der Planung der Schnellstraßen der Bundesbahn dafür zu sorgen, daß neben Nord-Süd-Verbindungen auch eine Schnellstverbindung in Ost-West-Richtung von Frankfurt über Saarbrücken zur französischen Grenze bald gebaut wird?

Bonn, den 2. Dezember 1969

Leicht
Becker (Pirmasens)
Bremm
Pieroth
Schmitt (Lockweiler)
von Thadden
Dr. Freiherr von Weizsäcker
Dr. Gölter
Dr. Hallstein
Bittelmann
Draeger
Ernesti
Dr. Fuchs
Gierenstein
Dr. Giulini
Haase (Kassel)
Hanz
Dr. Jahn (Braunschweig)
Josten
Dr. Klepsch
Dr. Marx (Kaiserslautern)
Meister
Müller (Niederfischbach)
Lenzer
Reddemann
Richarts
Dr. Rinsche
Schulte (Schwäbisch Gmünd)
Stahlberg
Dr. Wagner (Trier)
Weber (Heidelberg)